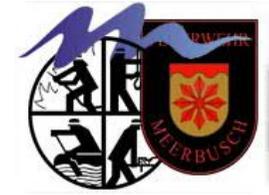


Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Präsentation im AZF 19. August 2021

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



1 Einleitung

1.1 Projektablauf

1.2 Rechtliche Hintergründe

1.3 Verwaltung und Feuerwehr in der Stadt Meerbusch

1.3.1 Verwaltungsorganisation

1.3.2 Verwaltung, Politik und Feuerwehr

1.3.3 Produkte, Haushaltsplan

1.4 Innere Organisation der Feuerwehr

1.5 Mitwirkung im Katastrophenschutz

1.6 Zusammenarbeit mit dem Rhein-Kreis Neuss

1.7 Selbsthilfefähigkeit und Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit in der Bevölkerung

1.8 Brandschutzbedarfsplanung als Grundlage für ein Berichtswesen

2 Risikobeurteilung für die Stadt Meerbusch

2.1 Beschreibung der Siedlungsstruktur, statistische Daten

2.2 Künftige Siedlungsentwicklung

2.2.1 Wohnen

2.2.2 Gewerbe

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



2.3 Verkehr

2.3.1 Übersicht

2.3.2 Bundesautobahnen

2.3.3 Rhein

2.3.4 Bahn

2.3.5 Rheinbahn

2.3.6 Unterirdische Verkehrsanlagen

2.4 Sonderobjekte

2.4.1 Pflege- und Betreuungseinrichtungen/Krankenhäuser

2.4.2 Konverterstation

2.5 Wälder- und Vegetationsflächen

2.6 Stehende Gewässer (Stillgewässer)

2.7 Flächenlagen

2.8 Löschwasserversorgung

2.9 Freileitungen

2.10 Luftverkehr

2.11 Windenergieanlagen

2.12 Risikoanalyse

2.13 Einsatzgeschehen/Erreichungsgrad

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



3 Personal und technische Ausstattung

3.1 Personal

3.1.1 Hauptamtliche Kräfte

3.1.1.1 Personalstruktur hauptamtliche Kräfte

3.1.1.2 Funktionsbesetzungsplan

3.1.1.3 Erläuterungen zum Funktionsbesetzungsplan

3.1.2 Ehrenamtliche Kräfte

3.1.2.1 Personalentwicklung 2000 – 2021

3.1.2.2 Unterstützungsabteilung

3.1.2.3 Ehrenabteilung

3.1.2.4 Jugendfeuerwehr

3.1.2.5 Kinderfeuerwehr

3.1.2.6 Lohnfortzahlung, Verdienstaussfall

3.1.2.7 Ehrenamtskonzept

3.2 Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz

3.2.1 Brandschutzdienststelle

3.2.2 Brandverhütungsschau

3.2.3 Brandsicherheitswachen

3.2.4 Sonstige Aufgaben

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



3.3 Standorte

3.3.1 Erreichbarkeitsanalysen

3.3.2 Feuerwache

3.3.2.1 Allgemeines

3.3.2.2 Bauliche Situation

3.3.2.3 Neubau einer kombinierten Feuer- und Rettungswache

3.3.3 Gerätehäuser

3.3.4 Resilienz

3.4 Fahrzeuge

3.4.1 Planungsziel

3.4.2 Fahrzeugkonzept

3.4.2.1 Führungsfahrzeuge

3.4.2.2 Grundschutzfahrzeuge

3.4.2.2.1 Löschfahrzeuge

3.4.2.2.2 Mannschaftstransportfahrzeuge

3.4.2.3 Sonderfahrzeuge

3.4.2.3.1 Gerätewagen Logistik

3.4.2.3.2 Tanklöschfahrzeug

3.4.2.3.3 Rettungsboot

3.4.2.3.4 Sonderfahrzeug Konverter

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



3.5 Persönliche Schutzausrüstung

3.6 Geräte

3.6.1 Ausbau Digitalfunk

3.6.2 Überdrucktechnik Atemschutz

4 Schutzziel

4.1 Normative Vorgaben

4.2 Bemessungsszenarien

4.2.1 Brandeinsätze mit lebensbedrohlicher Personengefährdung

4.2.2 Einsätze der technische Hilfeleistung mit lebensbedrohlicher Personengefährdung im Straßenverkehr

4.2.3 Gefahrstoffaustritt nach Tankwagenunfall mit Menschrettung

4.2.4 Brand im Krankenhaus

4.3 Festlegung der Planungsziele

5 Zusammenfassung

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Planquadratanalyse

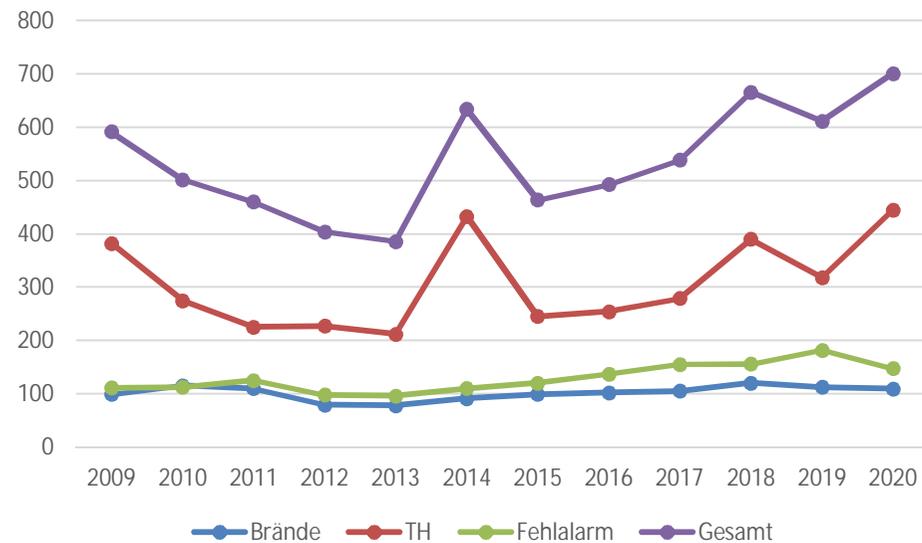
<https://www.gaal.info/fw/Planquadrat-Analysen.html>

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Einsatzgeschehen

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Brände	99	115	110	79	78	91	99	102	105	120	112	109
TH	382	275	225	227	212	433	245	254	279	390	318	445
Fehlalarm	111	112	125	98	96	110	120	137	155	156	182	147
Gesamt	592	502	460	404	386	634	464	493	539	666	612	701



Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Auswertungen

Auswertungen aus dem aktuell gültigen Brandschutzbedarfsplan

2012

	sog. Zeitkritische Brandeinsätze (Anzahl)	Eintreffen der ersten Kräfte innerhalb von 8 Minuten nach Alarm		Funktionsstärke (10 F.) innerhalb von 8 Minuten nach Alarm	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
		Einsätze		Einsätze	
Mo. - Fr. 08.00 - 16.30 Uhr	23	22	95,65	16	69,57
Mo. - Fr. 16.30 - 08.00 Uhr Sa./So./Fe.	27	25	92,59	17	62,96

2013

	sog. Zeitkritische Brandeinsätze (Anzahl)	Eintreffen der ersten Kräfte innerhalb von 8 Minuten nach Alarm		Funktionsstärke (10 F.) innerhalb von 8 Minuten nach Alarm	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
		Einsätze		Einsätze	
Mo. - Fr. 08.00 - 16.30 Uhr	12	12	100	8	66,67
Mo. - Fr. 16.30 - 08.00 Uhr Sa./So./Fe.	26	26	100	22	84,62

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Auswertungen

Auswertungen aus MP-Feuer

2018

Schutzziel 1: 54,22 %

Schutzziel 2: 74,70 %

2019

Schutzziel 1: 57,85 %

Schutzziel 2: 68,60 %

2020

Schutzziel 1: 55,21 %

Schutzziel 2: 61,46 %

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Auswertungen

Auswertungen Leitstellendaten

https://www.gaal.info/fw/Einsaetze_Jahre.html

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025

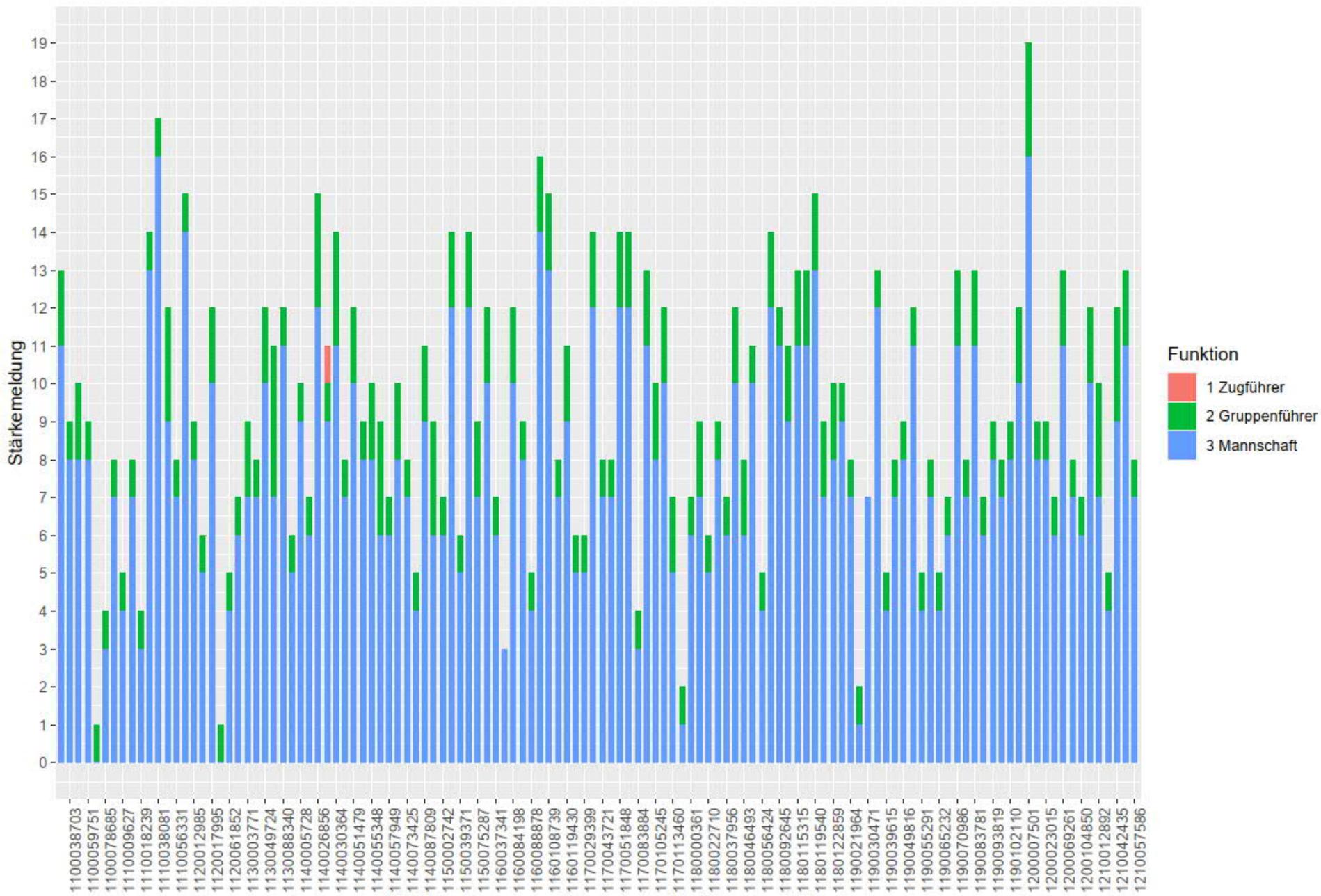


Auswertungen

Auswertungen Leitstellendaten

Einheit	07:00 Uhr – 16:30 Uhr		16:30 Uhr – 07:00 Uhr	
	Ausrückezeit	Funktionen	Ausrückezeit	Funktionen
Osterath	5,42 min.	6,62	5,37 min.	7,88
Lank-Latum	4,32 min.	6,88	4,09 min.	8,08
Büderich	4,85 min.	6,83	4,58 min.	7,47
Strümp	5,96 min.	5,62	5,07 min.	6,94
Ossum- Bösinghoven	5,44 min.	4,18	4,24 min.	7,41
Nierst	4,92 min.	5,10	4,44 min.	6,33
Langst-Kierst	4,82 min.	5,30	5,27 min.	6,97

Stärkemeldung pro Einsatz aller Einsatzmittel der Wache LZ Strümp, Zeitraum: außerhalb Mo-Fr 7:00-16:30
 Erstangriffsfahrzeug: FI 04-42-05, Besatzung Mw=6.94, Ausrückzeit Mw=5.07 Min.



122 Einsatznummern (nur jede zweite ist angezeigt)

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



- Die Einsatzzahlen steigen, auch unter Ausklammerung der unwetterbedingten Einsätze, in den letzten Jahren tendenziell an.
- Der Anteil der Einsätze im Rahmen der technischen Hilfe an den Gesamteinsätzen ist über die Jahre gleichbleibend am höchsten.
- Die Anzahl Unwetterlagen (sog. Flächenlagen) steigt kontinuierlich an.
- Die örtliche Verteilung der Einsatzorte entspricht weitgehend den örtlichen Gegebenheiten und den definierten Risiken. Besondere Schwerpunkte sind nicht zu erkennen.
- Aus den Ausrückezeiten der einzelnen Einheiten lassen sich die geographischen und infrastrukturellen Besonderheiten der einzelnen Ortsteile ablesen, die sich auf die Erreichbarkeit der Gerätehäuser durch die Kräfte aus dem Ehrenamt auswirken (Osterath – Schrankenschließzeiten, hohe Verkehrsdichte im Ortskern, Ampelkreuzung im Hauptanfahrtsweg; Strümp – weite Anfahrtswege für die Kräfte, teilweise durch verkehrsberuhigte Bereiche etc.).

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Hauptamt

Einsatzführungsdienst Mo. – Fr.	1 Funktion Einsatzleiter
Grundschatz HLF als Staffelstärke gemäß FwDV 3	1 Funktion Gruppenführer (Dienstgruppenleiter) 5 Funktionen
Grundschatz DLK	1 Funktion Gruppenführer 1 Funktion
	Summe: 9 Funktionen Grundschatz davon 5 Funktionen im Tagesbereich und 4 Funktionen rund-um-die-Uhr

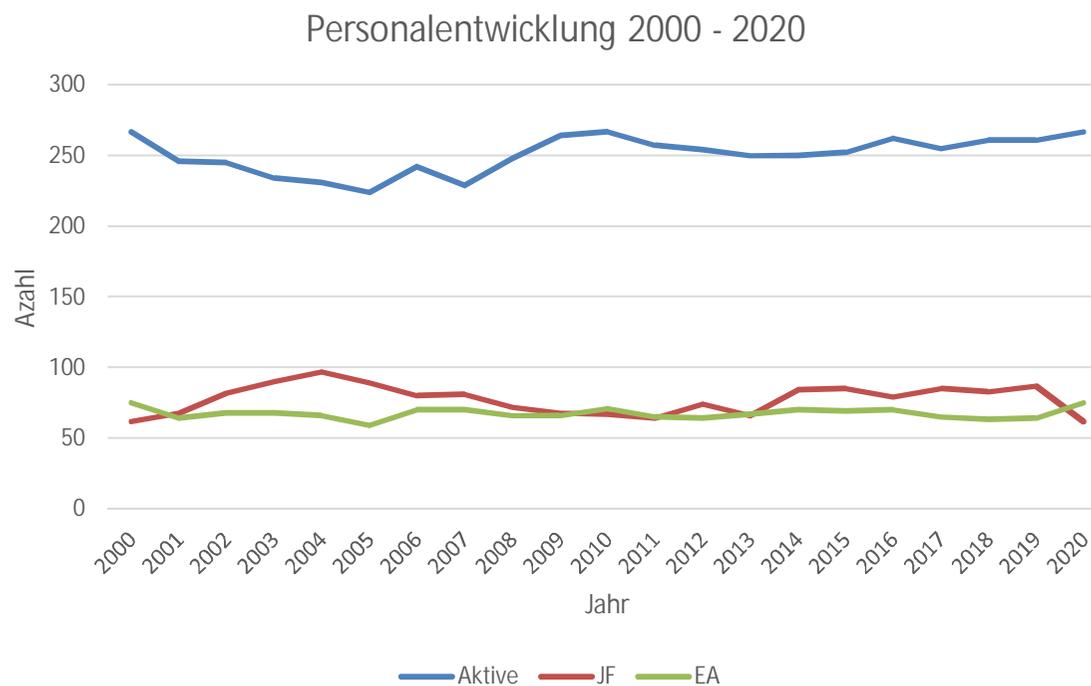
Maßnahme im Planungszeitraum

- Aufstockung des hauptamtlichen Personals zur Sicherstellung eines Grundschatzes mit 9 Funktionen (davon 5 Funktionen im Tagesbereich und 4 Funktionen im 24-Stunden-Dienst).

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Ehrenamt



Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Ehrenamt

Altersstruktur

Einheit	Osterath	Lank-Latum	Büderich	Strümp	Ossum-Bösinghoven	Nierst	Langst-Kierst	Summe
aktive Mitgl.	59	45	49	29	19	22	19	259
< 30	18	18	15	10	5	6	7	79
30 - 39	19	9	16	9	5	5	5	72
40 - 49	9	8	8	7	3	8	2	51
50 - 60	9	9	8	3	6	2	5	49
> 60	4	1	2			1		8

Theoretische Verfügbarkeit im Tagesbereich

Einheit	Osterath	Lank-Latum	Büderich	Strümp	Ossum-Bösinghoven	Nierst	Langst-Kierst	Summe
aktive Mitgl.	59	45	49	29	19	22	19	259
Tagsüber	20	8	21	15	5	6	7	79
Schichtdienst	8	3	6	9	5	5	5	72

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Ehrenamt

Einheit	Osterath	Lank-Latum	Büderich	Strümp	Ossum-Bösinghoven	Nierst	Langst-Kierst	Summe
aktive Mitgl.	59	45	49	29	19	22	19	259
Führerschein Klasse C	23	24	28	10	12	13	7	117
Atemschutzgeräteträger	30	28	25	15	11	12	5	99

Erforderliche Maßnahmen im Planungszeitraum

- Regelmäßige einheitsbezogene Analyse der Personalzahlen und –entwicklung (Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr, berufliche Entwicklung der einzelnen Mitglieder, altersbedingtes Ausscheiden etc.)
- Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs zur Personalgewinnung- und Personalbindung (siehe Kap. 3.1.2.7)

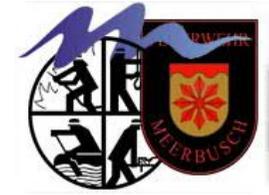
Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Standorte

https://www.gaal.info/fw/isochronen_standorte_ist.html

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Standorte

Erforderliche Maßnahmen im Planungszeitraum

Gerätehaus Osterath

- Fortsetzung der Planung für den neuen Standort. Dabei muss der Stand der Technik und die weitere Entwicklung des Löschzuges berücksichtigt werden. Der Standort ist mit sieben Fahrzeugstellplätzen (HLF, LF, MTF, ELW, RW, Sonderfahrzeug Konverter, Anhänger) zu planen.

Gerätehaus Lank-Latum

- Keine, jedoch ist die weitere personelle Entwicklung der Einheit zu beobachten, da die im Zuge des Umbaus und der Sanierung des Standortes geschaffenen Umkleidebereiche bereits jetzt platzmäßig ausgereizt sind.

Gerätehaus Nierst

- Das Gerätehaus ist so zu erweitern, dass eine Unterbringung sämtlicher Einsatzspinde unter Berücksichtigung einer Schwarz-Weiß-Trennung möglich ist. Diese Maßnahmen muss nicht zuletzt vor dem Hintergrund der sehr positiven Entwicklung der Jugendfeuerwehr im Stadtteil Nierst priorisiert werden.

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Fahrzeugkonzept

Standort	Hauptamt	Ehrenamt						
	Feuerwache	Osterath	Lank-Latum	Büderich	Strümp	Ossum-Bösinghoven	Nierst	Langst-Kierst
Grundsutzhfahrzeuge	HLF	HLF	HLF	HLF	HLF	HLF	HLF	HLF
		LF	LF	LF				
	DLA(K)			DLA(K)				
	MTF	MTF	MTF	MTF	MTF	MTF	MTF	MTF
Sonderfahrzeuge	Werkstattwagen	RW	TLF	GW-G	GW-L1*			RTB 1
		(TLF Konverter)		MZB	MZF* Hygiene			
Reservefahrzeuge					LF20 KatS			
Bundfahrzeug (Katastrophenschutz)					Dekon-P*			
Führungsfahrzeuge								
A-Dienst	KdoW							
B-Dienst	KdoW							
Führungsmittel A-/B-Dienst	ELW 1							

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Fahrzeugkonzept

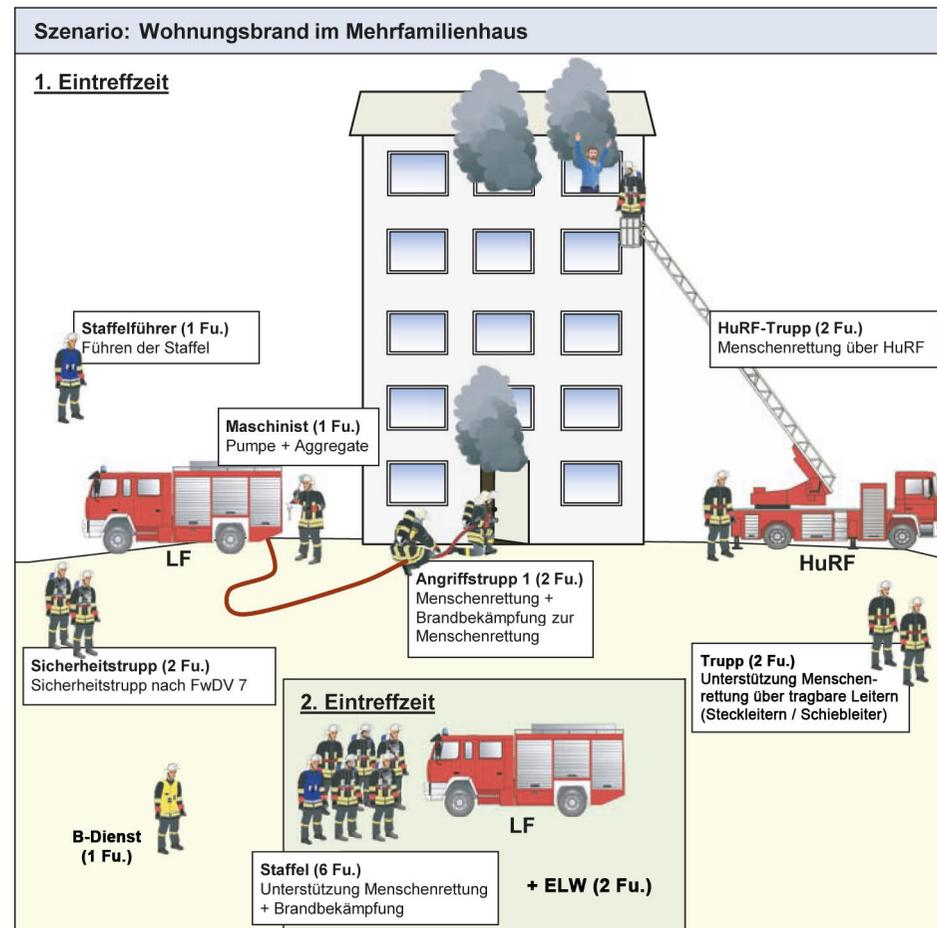
Erforderliche Maßnahmen im Planungszeitraum

- Ersatzbeschaffung eines ELW 1 mit mind. zwei vollwertigen Arbeitsplätzen und einer adäquaten Funkausstattung für Analog- und Digitalfunk
- Ersatzbeschaffung des KdoW „VW Tiguan“ (Baujahr 2009, km-Stand: 120.000)
- Ersatzbeschaffung HLF Feuerwache im Jahr 2022
- Prüfung Erfordernis einer Ersatzbeschaffung HLF Löschzug Osterath und ggf. Ersatzbeschaffung
- Ersatzbeschaffung MTF Strümp, Langst-Kierst, Ossum-Bösinghoven und Nierst
- Ausbau des Fahrzeuges „MZF Hygiene“ mit eigenem Personal, ggf. unter Nutzung der städtischen Werkstätten
- Fortschreibung des Logistik- und Hygienekonzeptes und Ermittlung des erforderlichen Fahrzeugtyps (z.B. Gerätewagen-Logistik) einschl. Marktsondierung, Ausschreibung und Beschaffung
- Konzeptionierung, Ausschreibung und Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges unter Berücksichtigung einer Einsatzmöglichkeit in schwer zugänglichen Gebieten und zur Waldbrandbekämpfung.

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



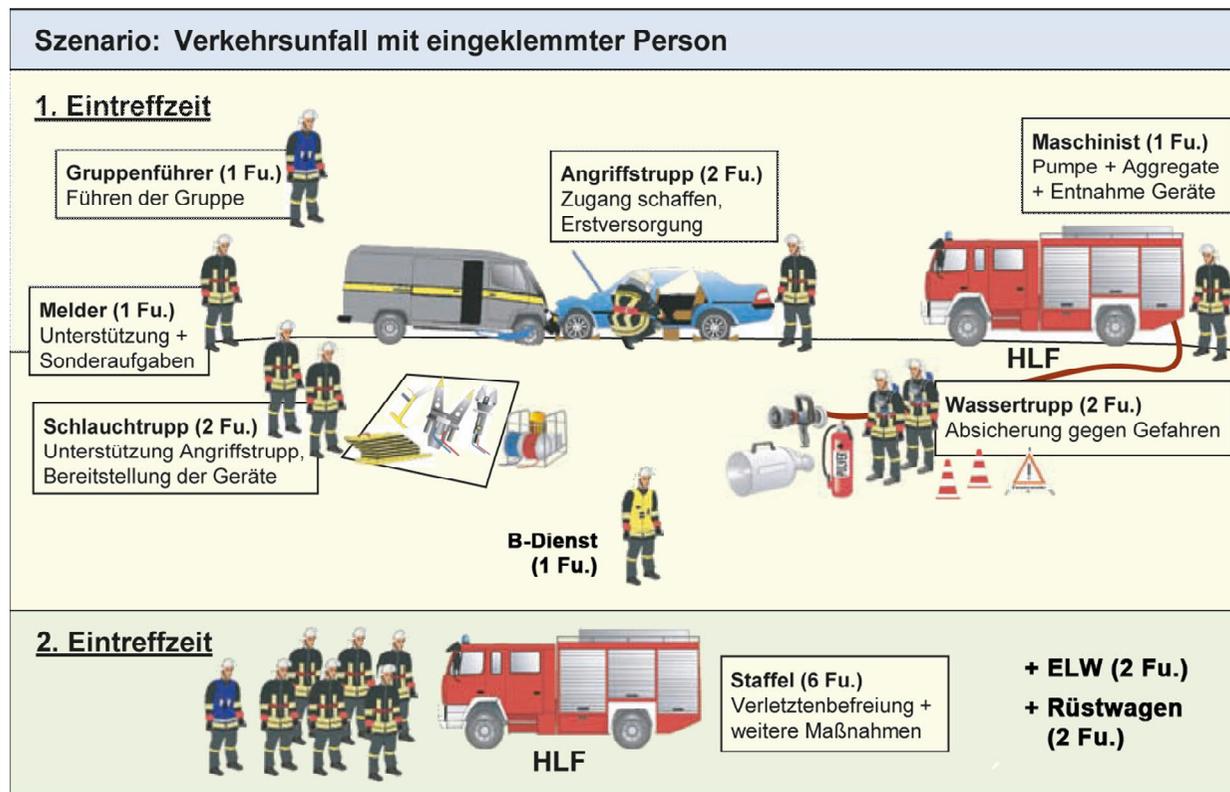
Bemessungsszenarien



Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



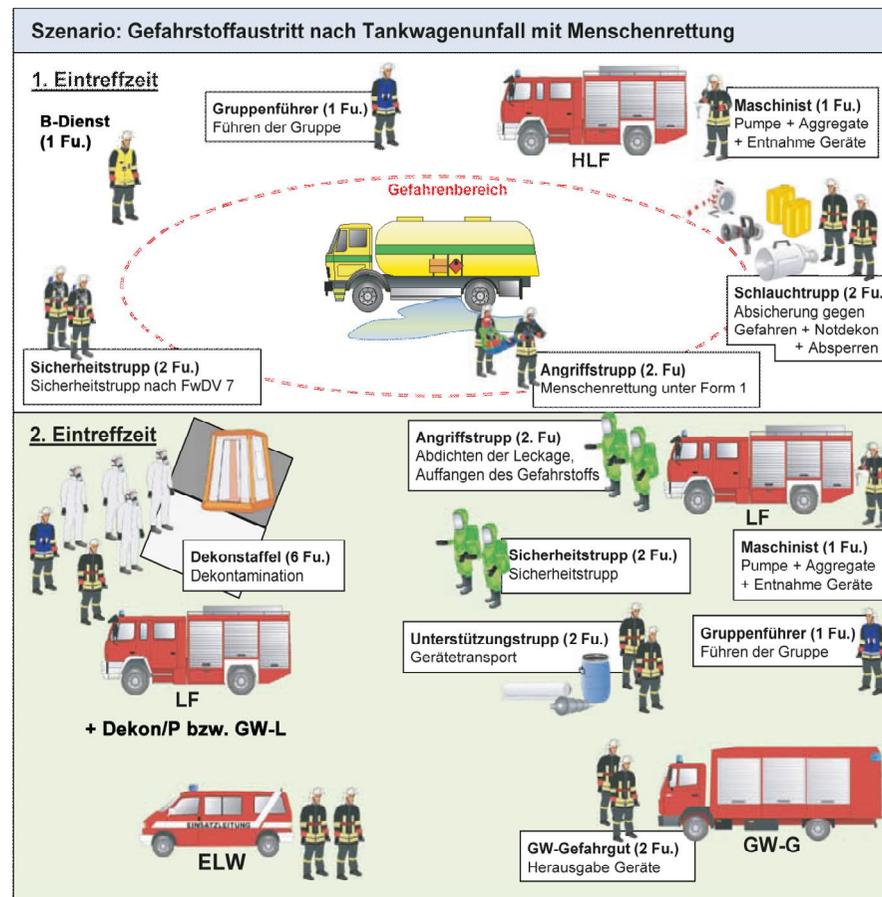
Bemessungsszenarien



Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



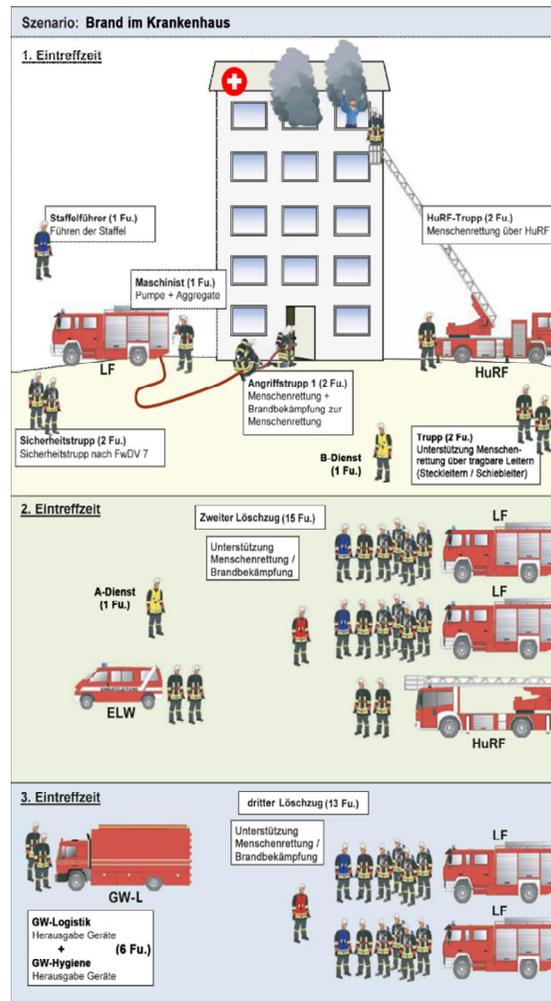
Bemessungsszenarien



Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Bemessungszenarien



Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Planungsziel

Pauschales Planungsziel

Die Feuerwehr Meerbusch wird strukturell, personell und materiell so aufgestellt, dass zum Schutz der Bevölkerung bei Brandgefahren (Brandschutz), bei Unglücksfällen oder solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden (Hilfeleistung) und bei Großeinsatzlagen und Katastrophen (Katastrophenschutz als Bestandteil von entsprechenden Konzepten im Kreis, Bund und Land) adäquate abwehrende Maßnahmen gewährleistet sind.

Konkrete Planungsziele

Für die Planquadrate der Risikoklasse 3 (Zentren der Ortsteile Osterath, Lank-Latum, Buderich, Strümp – siehe Kapitel 2.12): Eintreffen 10 Funktionen innerhalb von 8 min. nach Alarmierung an der Einsatzstelle

Für die Planquadrate der Risikoklasse 1 und 2: Eintreffen von 10 Funktionen schnellstmöglich, spätestens jedoch innerhalb von 10 min. nach Alarmierung

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Zusammenfassung Organisatorische Maßnahmen

lfd. Nr.	Organisatorische Maßnahmen	Kapitel
1	Etablierung von Alarmproben in Schulen	1.7
2	Regelmäßige Kontrolle des Schulungsmaterials für die Brandschutzerziehung /-aufklärung	1.7
3	Anpassung der hydraulischen Hebesätze für die Schienenfahrzeuge in Abstimmung mit der Rheinbahn an den Stand der Technik	2.3.5
4	Fortsetzung des intensiven fachlichen Austauschs mit der Rheinbahn	2.3.5
5	Ausbau der Tätigkeit des aktuell ausschließlich ehrenamtlich besetzten Arbeitskreises Einsatzvorbereitung unter Einbezug von Kräften aus dem Hauptamt (Begehungen/Übungen zur Objektkunde, Erstellen von Feuerwehreinsatzplänen, Abgleich mit den Erkenntnissen aus den Brandverhütungsschauen)	2.4
6	Konsequente Erfassung aller Sonderobjekte und Abgleich mit der Alarm- und Ausrückeordnung (AAO), um ggf. den initialen Kräfteinsatz zu erhöhen und die Nachrückfolgen anzupassen	2.4
7	Erstellung eines Feuerwehreinsatzplans für die Konverterstation im Stadtteil Osterath in direkter Abstimmung mit dem Betreiber (sofern das Projekt realisiert wird) einschl. entsprechender Berücksichtigung in der Alarm- und Ausrückeordnung sowie die erforderlichen Maßnahmen zur Einsatzvorbereitung	2.4.2

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Zusammenfassung Organisatorische Maßnahmen

8	Erarbeitung eines Wasserrettungskonzeptes einschl. eines Feuerwehreinsatzplanes Stillgewässer	2.8
9	Regelmäßige einheitsbezogene Analyse der Personalzahlung und –entwicklung (Übernahme aus der Jugendfeuerwehr, berufliche Entwicklung der einzelnen Mitglieder, altersbedingtes Ausscheiden etc.)	3.1.2.1
10	Prüfung der Möglichkeiten zum Aufbau einer Kinderfeuerwehr	3.1.2.4
11	Überarbeitung der Satzung zum Verdienstausfall bei selbständigen Angehörigen der Feuerwehr	3.1.2.6
12	Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs für Personalgewinnung und –bindung (Ehrenamtskonzept)	3.1.2.7
13	Etablierung eines regelmäßigen Austauschs zwischen der Brandschutzdienststelle des Rhein-Kreis Neuss und dem vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutz der Feuerwehr Meerbusch	3.2.1
14	Intensive Abstimmung mit dem Wasserversorgungsunternehmen hinsichtlich der zukünftigen Leitungsdimensionierung vor dem Hintergrund der Anforderungen aus der Trinkwasserhygiene	3.2.4

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Zusammenfassung Organisatorische Maßnahmen

15	Weitere Beobachtung der personellen Entwicklung der Einheit Lank-Latum, das die im Zuge des Umbaus und der Sanierung des Standorts geschaffenen Umkleidebereiche bereits jetzt platzmäßig ausgereizt sind.	3.3.3
16	Ermittlung und Bewertung der Resilienz und kritischen Infrastrukturen mit Entwicklung von Maßnahmen zur Aufrechterhaltung von Versorgungsstrukturen im Krisenfall	3.3.4
17	Ausbau des Fahrzeuges MZF „Hygiene“ mit eigenem Personal, ggf. unter Nutzung der städtischen Werkstätten	3.4.2.3.1
18	Fortschreibung des Logistik- und Hygienekonzeptes und Ermittlung des erforderlichen Fahrzeugtyps (z. B. Gerätewagen Logistik) einschl. Marktsondierung, Ausschreibung	3.4.3.2.1
19	Konzeptionierung und Ausschreibung eines Tanklöschfahrzeuges unter Berücksichtigung einer Einsatzmöglichkeit in schwer zugänglichen Gebieten und zur Waldbrandbekämpfung	3.4.2.3.2
20	Fortschreibung der Einsatzplanung „Wald“	2.5
21	Erarbeitung eines Wasserrettungskonzeptes	3.4.2.3.3
22	Marktsondierung Rettungsboot und Trailor / Anhänger	3.4.2.3.3
23	Marktsondierung Zugfahrzeuge	3.4.2.3.3
24	Erarbeitung der Parameter für die Beschaffung, Vorbereitung der Ausschreibung	3.4.2.3.3

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Zusammenfassung Organisatorische Maßnahmen

25	Fortsetzung der Abstimmung mit dem Betreiber des Konverters (sofern das Projekt realisiert wird)	3.4.2.3.4
26	Erarbeitung der Leistungsparameter für das für den Konverter erforderliche Sonderfahrzeug	3.4.2.3.4
27	Marktsondierung, Ausschreibung und Beschaffung des Fahrzeuges (Kostenübernahme ggf. durch den Betreiber)	3.4.2.3.4
28	Durchführung der Multiplikatorenschulung zur Tageweise, Pflege und Wartung der neuen persönlichen Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	3.5
29	Konzeptionierung und Ausschreibung von Feuerwehr-Schutzhelmen	3.5
30	Konzeptionierung, Ausschreibung und Beschaffung einer leichten Einsatzkleidung (Waldbrand- und Vegetationsbrandbekämpfung / technische Hilfe)	3.5
31	Fortsetzung der Testphase „In-House-Einsatz“, Auswertung und Ableitung weiterer Maßnahmen	3.6.1

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Zusammenfassung Personelle Maßnahmen

lfd. Nr.	Personelle Maßnahmen	Kapitel
1	Schaffung zusätzlicher personeller Ressourcen für Verwaltungsaufgaben.	1.3.1
2	Aufstockung des hauptamtlichen Personals um weitere Funktionen zur Sicherstellung einer Besetzung von 9 Funktionen im Grundschutz (davon 5 Funktionen im Tagesbereich und 4 Funktionen im 24/7-Betrieb)	3.1.1
3	Schaffung ausreichender personeller Ressourcen, um zukünftig die gesetzlich geforderten Brandverhütungsschauen im vorgeschriebenen Turnus durchführen zu können	3.2.2
4	Für die Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz sind zukünftig entsprechende personelle Kapazitäten erforderlich. Mittelfristig ist die Tätigkeit einer Brandschutzdienststelle anzustreben	3.2.4

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Zusammenfassung Materielle Maßnahmen

lfd Nr.	Materiellen Maßnahmen	Kapitel
1	Beschaffung geeigneter Hilfsmittel für den Löscheinsatz bei Wald- oder Vegetationsbränden sowie Waldbrandverteiler mit Impulsreglern etc.	2.5
2	Beschaffung von Materialien zur temporären Einrichtung eines Stabsraums und Schulungs- und Aufenthaltsraum der Feuerwache (Präsentationstechnik, taktische Arbeitsmappe etc.)	2.7
3	Beschaffung eine LW 1 (Ersatzbeschaffung) als Führungsmittel	3.4.2.1
4	Fortsetzung der Planung für das neue Gerätehaus Löschzug Osterath. Dabei muss der Stand der Technik und die weitere Entwicklung des Löschzugs berücksichtigt werden. Der Standort ist mit 7 Fahrzeugstellplätzen zu planen.	3.3.3
5	Das neue Gerätehaus der Einheit Nierst ist so zu erweitern, dass eine Unterbringung sämtlicher Einsatzspinde unter Berücksichtigung einer Schwarz-Weiß-Trennung möglich ist. Diese Maßnahme muss nicht zuletzt vor dem Hintergrund der sehr positiven Entwicklung der Jugendfeuerwehr im Stadtteil Nierst priorisiert werden.	3.3.3
6	Ersatzbeschaffung der KdoW „VW Tiguan“	3.4.2.1

Brandschutzbedarfsplan 2021 - 2025



Zusammenfassung Materielle Maßnahmen

7	Ersatzbeschaffung HLF Feuerwache im Jahr 2022	3.4.2.2.1
8	Prüfung Erfordernis einer Ersatzbeschaffung HLF Löschzug Osterath und ggf. Ersatzbeschaffung	3.4.2.2.1
9	Ersatzbeschaffung Mannschaftstransportfahrzeuge der Einheiten Strümp, Langst-Kierst, Ossum Bösinghoven und Nierst	3.4.2.2.2
10	Beschaffung eines MZG „Hygiene“	3.4.2.3.1
12	Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges	3.4.2.3.2
13	Beschaffung eines Rettungsbootes mit einem entsprechenden Trailer/Anhänger	3.4.2.3.3
14	Beschaffung von Feuerwehr-Schutzhelmen	3.5
15	Beschaffung einer leichten Einsatzkleidung (Waldbrand- und Vegetationsbrandbekämpfung / technische Hilfe)	3.5
16	Nachrüstung sämtlicher Fahrzeuge mit Digitalfunktechnik (MRT)	3.6.1
17	Fortsetzung der Umstellung der Atemschutzgeräte und Atemanschlüsse von Normal- auf Überdrucktechnik	3.6.2